

## Organisatorische Hinweise

### Teilnahmebetrag

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos. Die Kosten werden getragen vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

### Anmeldung

Ihre Anmeldung richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Seminar Nr. 2014-60** an das

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein  
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek  
Fax: 04347 704-790

E-Mail: [anmeldung@bnur.landsh.de](mailto:anmeldung@bnur.landsh.de)

Online: [www.bnur.schleswig-holstein.de](http://www.bnur.schleswig-holstein.de)

Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: [www.bnur.schleswig-holstein.de](http://www.bnur.schleswig-holstein.de)

- Service – Anmeldung online oder
- Teilnahmebedingungen

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung.

### Anmeldeschluss

Mittwoch, 15. Oktober 2014

### Programmänderungen

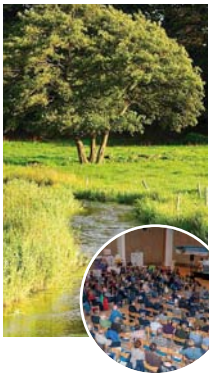
Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

### Naturschutztag 2014: Gewässer, Auen und Moore: Grüne Infrastruktur in Schleswig-Holstein – Schlüssel für Lebensqualität und grünes Wachstum

- Zentrales Dialogforum für den Naturschutz im Land
- Fachvorträge für das Haupt- und Ehrenamt
- Neutrale Dialogplattform für Naturschutz und Landnutzung

**Termin einplanen!**

**Seien Sie dabei!**  
**Freitag, 31. Oktober 2014**



## Anfahrt zum Tagungsort

### Alte Papierfabrik

Gartenstraße 10  
24534 Neumünster  
Tel: 04321 440 11

Anfahrtsbeschreibung: [www.restaurant-blechnapf.de](http://www.restaurant-blechnapf.de)

### Anfahrt mit Bus und Bahn

Die Alte Papierfabrik liegt in fußläufiger Entfernung vom Neumünsteraner Bahnhof und Busbahnhof. Hilfreich bei der Suche nach geeignetem Nahverkehr kann die folgende Internetseite sein: [www.nah.sh](http://www.nah.sh)

### Unterkunft – unter [www.neumuenster-tourismus.de](http://www.neumuenster-tourismus.de)

**Günstig und direkt nebenan:** Kiek In – Jugendherberge  
Neumünster, Tel: 04321 41 99 60,  
[www.neumuenster.jugendherberge.de](http://www.neumuenster.jugendherberge.de)

### Weitere Hotels in der Nähe:

Hotel Kontraste, Galerierestaurant & Biergarten, Haart 10,  
24534 Neumünster, Tel: 04321 475 48, [www.kontraste-nms.de](http://www.kontraste-nms.de),  
330 m Richtung Osten

Hildebrandt's Das grüne Stadthotel, Plöner Straße 76,  
24534 Neumünster, Tel: 04321 25 22 20,  
[www.hildebrandts-hotel.de](http://www.hildebrandts-hotel.de), 788 m Richtung Osten

Das Neue Parkhotel, Parkstraße 29, 24534 Neumünster,  
Tel: 04321 9406, [www.neues-parkhotel.de](http://www.neues-parkhotel.de), 839 m Richtung Nord

Hotel Friedrichs, Rügenstraße 11, 24539 Neumünster,  
Tel: 04321 80 11, [www.friedrichshotel.de](http://www.friedrichshotel.de),  
1,0 km Richtung Südwesten

### Oberes Preissegment:

Altes Stahlwerk, Rendsburger Straße 81, 24537 Neumünster,  
Tel: 04321 55600, [www.altes-stahlwerk.com](http://www.altes-stahlwerk.com)



**Bildungszentrum für Nachhaltigkeit**

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein  
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek  
T 04347 704-780 | F 04347 704-790  
[www.bnur.schleswig-holstein.de](http://www.bnur.schleswig-holstein.de)



**bildungszentrum**  
für natur, umwelt und ländliche räume  
des landes schleswig-holstein



Seminar Nr. 2014-60

## 25 Jahre Boden-Dauerbeobachtung in Schleswig-Holstein

Mittwoch, 5. November 2014 bis  
Donnerstag, 6. November 2014  
Alte Papierfabrik, Neumünster

In Zusammenarbeit mit

Ministerium für Energiewende,  
Landwirtschaft, Umwelt  
und ländliche Räume  
des Landes Schleswig-Holstein



Landesamt für Landwirtschaft,  
Umwelt und ländliche Räume  
Schleswig-Holstein



# 25 Jahre Boden-Dauerbeobachtung in Schleswig-Holstein

Die Boden-Dauerbeobachtung ist ein zentrales Projekt des vorsorgenden Bodenschutzes und wird in Schleswig-Holstein seit 25 Jahren durchgeführt.

Das Bodenmonitoring zur Kennzeichnung und Beobachtung von Veränderungen des Bodens in Schleswig-Holstein erfolgt an 37 ausgewählten Standorten mit unterschiedlichen Bodentypen und Nutzungssituationen. An einigen Standorten werden kontinuierlich Messungen zum Wasser- und Stoffhaushalt des Bodens durchgeführt.

In der Veranstaltung sollen die bisher vorliegenden Untersuchungsergebnisse aus Schleswig-Holstein und anderen Bundesländern vorgestellt und diskutiert, in einen bundesweiten Zusammenhang gestellt und Perspektiven der Fortführung und interdisziplinären Relevanz der Projekte entwickelt werden.

### Schwerpunkte

- Durchführung und Ergebnisse des Bodenmonitorings
- Blick in andere Länder
- Perspektiven der Boden-Dauerbeobachtung

### Teilnahmekreis

Fachleute aus dem Bereich Bodenkunde und Bodenschutz, Entscheidungsträger, Universitäten, Ingenieurbüros sowie aus Verwaltung, Natur- und Umweltschutz, Land-, Forst- und Wasserwirtschaft und fachlich Interessierte

### Datum und Ort

Mittwoch, 5. November 2014 – Donnerstag, 6. November 2014, Alte Papierfabrik, Neumünster

### Leitung und Moderation

Dr. Eckhard Cordsen, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (LLUR), Flintbek

Oliver Hakemann, Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (MELUR), Kiel

## Mittwoch, 5. November 2014

- 13:00 Uhr Begrüßung**  
Sabine Rosenbaum, LLUR  
Bettina Watermann, Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek
- 13:15 Uhr Ist unser Boden im Jahr 2100 noch in Funktion? 25 Jahre Boden-Dauerbeobachtung in Schleswig-Holstein – Bodenzustand und Prognose seiner Veränderungen**  
Dr. Eckhard Cordsen, LLUR
- 13:45 Uhr Verändert sich der Boden wirklich? Erfassung der Gründe und Wirkungen langfristiger Bodenveränderungen in Schleswig-Holstein**  
Dr. Karen Klüver | Dr. Marek Filipinski, LLUR
- 14:45 Uhr Kaffeepause**
- 15:15 Uhr Was sagen uns Regenwurm & Co. über den Zustand des Bodens? Bodenzoologische Untersuchungen an den Boden-Dauerbeobachtungsflächen in Schleswig-Holstein 1992 bis 2012**  
Ulfert Graefe | Dr. Anneke Beylich, Institut für Angewandte Bodenbiologie GmbH (IFAB), Hamburg  
Dr. Dirk-Christian Elsner, LLUR
- 16:00 Uhr Lebensraum Boden – Bodenökologische Eigenschaften der Boden-Dauerbeobachtungsflächen in Schleswig-Holstein**  
Dr. Claudia Fiencke | Prof. Dr. Eva-Maria Pfeiffer, Universität Hamburg  
Dr. Dirk-Christian Elsner
- 16:45 Uhr Kann der Boden unser Trinkwasser noch sauber halten? Nährstoffdynamik im System Boden – Grundwasser**  
Dr. Ralf Loges, Universität Kiel  
Dr. Marek Filipinski

## Donnerstag, 6. November 2014

- 09:00 Uhr Boden-Dauerbeobachtung in Niedersachsen: Zur Nährstoffsituation der Böden**  
Dr. Heinrich Höper | Hubert Groh, Niedersächsisches Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG), Hannover  
Dr. Karl Severin | Luise Engelke, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Hannover/Oldenburg

- 09:30 Uhr Boden-Dauerbeobachtung in Bayern – hier im Fokus von Umweltaspekten**  
Peter Spörlein | Dr. Bernd Schilling, Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU), Hof
- 10:00 Uhr Dreißig Jahre Boden-Dauerbeobachtung in der Schweiz – Erfahrungen, Ergebnisse und Herausforderungen**  
Dr. Reto Giulio Meuli, Nationale Bodenbeobachtung (NABO), Zürich
- 10:30 Uhr Kaffeepause**
- 11:00 Uhr Ist der Humusgehalt unserer Böden wirklich so unter Druck? Die Entwicklung des Gehaltes an organischem Kohlenstoff im Boden in Niedersachsen und Schleswig-Holstein**  
Dr. Heinrich Höper  
Dr. Marek Filipinski
- 11:30 Uhr Klimafolgen-Bodenmonitoring in Bund und Ländern**  
Carolin Kaufmann-Boll | Dr. Silvia Lazar, ahu AG Wasser • Boden • Geomatik, Aachen  
Jeanette Mathews, Umweltbundesamt (UBA), Dessau
- 12:00 Uhr Länderübergreifende Auswertung von Daten der Boden-Dauerbeobachtung – Welchen Weg nehmen die Kohlenstoffgehalte unter Acker?**  
Carsten Schilli | Dr. Marc Marx, Universität Wuppertal  
Prof. Dr. Gunnar Lischeid, Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e. V. (ZALF), Müncheberg  
Prof. Dr. Martin Körschens, Bad Lauchstädt  
Dr. Michael Kastler, ahu  
Prof. Dr. Jörg Rinklebe, Universität Wuppertal  
Stephan Marahrens | Dr. Frank Glante, UBA
- 12:45 Uhr Bodenbezogene Kontrolle und Steuerung nachhaltiger Landnutzung durch Bodenmonitoring als Langfristperspektive**  
Prof. Prof. h. c. Dr. Dr. h. c. Rainer Horn, Universität Kiel
- 13:15 Uhr Schlussbetrachtung**  
Oliver Hakemann  
Dr. Eckhard Cordsen
- 13:30 Uhr Ende der Veranstaltung**

**Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an weitere Interessierte weiter.**